

Quelle: Anzeiger für Harlingerland Online, 09.11.2010

Rekordmeister im Topduell voll gefordert

Knapper Sieg in der Landesliga Männer I gegen Westeraccum / Burhaffe schlägt Wiesede



Ostfriesland/ - Reepsholt und Dietrichsfeld fahren sichere Heimpunkte ein. Die Luft für Ardorf wird nach der fünften Niederlage immer dünner. In der Boßellandesliga der Männer I hat Rekordmeister Pfalzdorf die Topbegegnung des fünften Spieltags für sich entschieden. Der Tabellenzweite aus Westeraccum verlangte dem Spitzenreiter jedoch alles ab. Dietrichsfeld und Reepsholt hatten auf eigener Strecke keine Probleme. Ardorf hatte am fünften Spieltag zum fünften Mal das Nachsehen. Westeraccum trat im Spitzenspiel in Pfalzdorf bärenstark auf. Die Heiminformation um Frido Walter musste sich ziemlich strecken, um die Partie ausgeglichen zu gestalten. Im Wendebereich hatte der

Gast einen hauchdünnen Vorsprung von einem Wurf erarbeitet. „In den Rückrunden konnten wir den Rückstand ausgleichen und im Zielbereich einen hauchdünnen Heimsieg bejubeln“, berichtete Frido Walter. Auch der Accumer Sprecher Karsten Biermann war mit den Leistungen seiner Aktiven zufrieden: „Wir haben eine Niederlage kassiert gegen einen immer wieder sehr clever agierenden Auricher Spitzenclub.“ Der Gast aus Rahe präsentierte sich Dietrichsfeld als enorm starker Gegner. „Good wat mit“ musste mächtig arbeiten, um diesen Gegner in Schach zu halten. „Mit der Holzkugel haben wir diesen Wettkampf entschieden. Für uns läuft es in dieser Saison sehr gut“, berichtete Dietrichsfelds Mannschaftsführer Matthias Niendieker. Matthias Rahmann war mit den Leistungen seiner Holzabteilung überhaupt nicht zufrieden. Hier holte Upschört zwei Detailsiege. Doch zu Zählbarem sollte es für die Gäste nicht reichen. Mit der Gummikugel diktierte Reepsholt den Wettkampf deutlich. Der Wittmunder Ligest aus Burhaffe fuhr am fünften Spieltag den zweiten Sieg auf fremdem Geläuf ein. Wiesede fand zu Hause gegen diesen starken Gegner nicht zur gewohnten Form und musste mit drei Detailniederlagen die erste Heimpleite nach dem Aufstieg hinnehmen. „Unsere Rundenweiten reichten gegen diesen starken Gegner nicht aus. Mir scheint es, als wenn wir auswärts stärker auftreten, als in Richtung Heseler Feld“, sagte Johann Dirks aus Wiesede. Die Gäste aus Burhaffe haben einen richtig guten Lauf und sich auf Tabellenplatz fünf eingenistet. Auch am fünften Spieltag konnte der Wittmunder Ligest aus Ardorf keine guten Leistungen abrufen. Die Gäste aus Utharp waren in allen Belangen überlegen. Drei deutliche Detailsiege für die Gäste sprechen Bände.